



Im Beitrag stellt die Autorin Skowranek die Anwendung von Literacy Promptathon in einem Grundbildungs- und Alphabetisierungskurs vor. Das Ziel: In lockerer Atmosphäre schriftsprachbasierte Alltagsaufgaben mit Generativer KI lösen.

Schlagworte: Weiterbildung; Elementarbildung; Alphabetisierung; Künstliche Intelligenz; Prompt Engineering

E-Journal Einzelbeitrag
von: Kristin Skowranek

KI in der Grundbildung

aus: Grundbildung & Grundkompetenzen (WBDIE2503W)
Erscheinungsjahr: 2025
Seite: 33
DOI: 10.3278/WBDIE2503W012

KI in der Grundbildung

Der Literacy Promptathon

KRISTIN SKOWRANEK

Noch ist der Kursraum leer. Die Tische sind zu Gruppen zusammengeschoben. An jedem Tisch ist Platz für bis zu vier Personen. Auf den Tischen stehen Getränke und Schalen mit gesunden Snacks und Obst, es sieht gemütlich aus. Gleich geht es los: ein Literacy Promptathon (Grotlüschen et al., 2023) in einem Grundbildungs- und Alphabetisierungskurs. Das Ziel: In lockerer Atmosphäre schriftsprachbasierte Alltagsaufgaben mit Generativer KI lösen.

Im Kursraum sind jetzt alle Plätze besetzt. Es herrscht aufgeregtes Gemurmel. Die ersten Teilnehmenden versuchen, auf eigene Faust Eingaben in ChatGPT über die bereitgestellten Tablets zu machen. Der Workshop verwendet einen DSGVO-konformen Zugang zu ChatGPT eines Drittanbieters. Die Tablets wurden von der Workshop-Leitung bereits so eingerichtet, dass die Teilnehmenden direkt loslegen können. Die automatische Bildschirmsperre wurde deaktiviert, die Tablets wurden mit einer Tastatur ausgestattet, und der Cursor wurde bei jedem Tablet in die Eingabezeile gesetzt.

Zu Beginn des Literacy Promptathons gibt es eine kurze Einführung. Es werden Möglichkeiten und Gefahren von Generativer KI erklärt. Die Teilnehmenden werden darauf hingewiesen, dass sie keine persönlichen Daten eingeben sollen, sondern stattdessen mit fiktiven Personen arbeiten können.

Anschließend werden Arbeitsteams von zwei bis vier Personen an einem Tablet zusammengestellt. Die Vorkenntnisse der Teilnehmenden sind gemischt. Einige können lediglich auf der Wortebene schreiben, andere sind auf der Satzebene sicher, aber unsicher in Bezug auf Rechtschreibung und Grammatik. Zunächst diskutieren alle Teams, welche Schreibaufgaben bei ihnen im Alltag bestehen. Diese sollen sie anschließend durch Prompts – also Eingaben in die Generative KI – lösen. Hat ein Team keine Schreibaufgabe, gibt die Workshop-Leitung eine. Beispiele hierfür können sein: Entschuldigungsschreiben für die Schule der Kinder, Einladungen, Kleinanzeigen für Online-Verkaufsportale, Bewerbungsschreiben, Behördenbriefe oder Geschichten über Themen oder Charaktere, welche die Teilnehmenden interessieren. Die Teams sollen die Aufgabe nicht mit einem einfachen Prompt lösen, sondern sich die Ergebnisse der KI anschauen, im Team diskutieren und den Prompt dann weiter verfeinern beziehungsweise die KI

bitten, das Ergebnis anzupassen. Dabei kann eine Vorlesefunktion des Gerätes unterstützen.

Der Literacy Promptathon gleicht einem Hackathon, bei dem die Programmierer*innen Lösungsstrategien für Computerprobleme in einer vorgegebenen Zeit erarbeiten, und geht zurück auf den Prompt-a-thon (Kučević et al., 2024), der am ITMC an der Universität Hamburg entwickelt wurde, um zu erforschen, was mit Generativer KI in verschiedenen Anwendungskontexten möglich ist. Der Literacy Promptathon ist durch Niedrigschwelligkeit und alltagsnahe Aufgabenstellungen speziell auf die Bedürfnisse von Erwachsenen mit geringer Literalität oder Sprachbarrieren zugeschnitten.

Erste Erkenntnisse zeigen, dass Erwachsene mit geringer Literalität in der Lage sind, Strategien für gute Prompts intuitiv anzuwenden und damit brauchbare Ergebnisse zu erzielen. Hierfür werden in vielen Fällen nur kurze Eingaben benötigt. Insbesondere bei langen Ergebnistexten brauchen die Teilnehmenden Unterstützung von der Workshop-Leitung.

KRISTIN SKOWRANEK

ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Arbeitsbereich Berufliche Bildung und Lebenslanges Lernen an der Fakultät für Erziehungswissenschaft an der Universität Hamburg.

kristin.skowranek@uni-hamburg.de

Grotlüschen, A., Skowranek, K., Buddeberg, K. & Gillen, L. (2023). *Der Literacy Promptathon: Chance für die Grundbildung, Integration und Alphabetisierung*. Weiterbildung, 6, 28–30.

Kučević, E., et al. 2024. The Prompt-a-thon: Designing a Format for Value Co-Creation with Generative AI for Research and Practice. In T. X. Bui (Ed.), *Proceedings of the 57th Annual Hawaii International Conference on System Sciences: Hilton Hawaiian Village Waikiki Beach Resort, January 3–6, 2024* (pp. 1586–1595). Department of IT Management Shidler College of Business University of Hawaii.